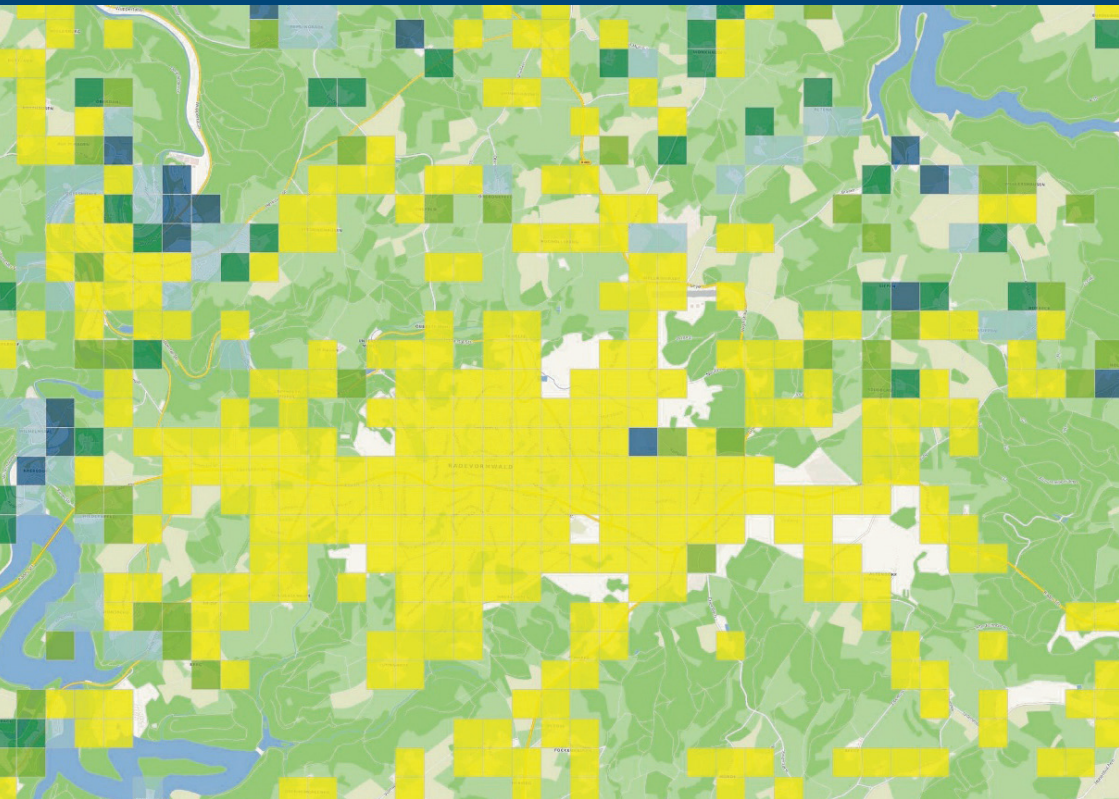




Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Aktuelle Breitbandverfügbarkeit in Deutschland (Stand Ende 2018)

Erhebung der atene KOM im Auftrag des BMVI



Was ist der Breitbandatlas?

Der Breitbandatlas (BBA) des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ist das zentrale Informationsmedium der Bundesregierung, das die Breitbandverfügbarkeit, die Fördervorhaben sowie die möglichen Ausbauplanungen in Deutschland in einer Rasterübersicht darstellt. Die atene KOM GmbH ist im Auftrag des BMVI für den Betrieb des BBA verantwortlich.

Anhand von interaktiven Karten veranschaulicht der Breitbandatlas, welche Techniken und Bandbreiten für die Datenübertragung bis in den lokalen Raum hinein (Ortsteilebene, Straßenabschnitte) zur Verfügung stehen – sowohl Festnetz als auch Mobilfunk. Mit diesem unabhängigen Marktüberblick zur Breitbandverfügbarkeit und einer Anbieterübersicht trägt er zur Identifizierung von Versorgungslücken und Ausbaupotenzialen bei.

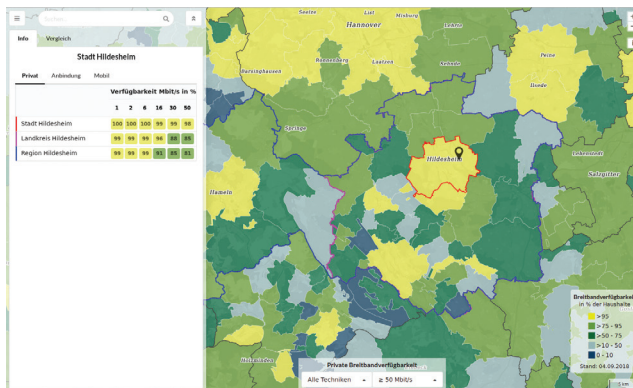


Abb. 1 Der Breitbandatlas des BMVI

Der Breitbandatlas richtet sich an Privathaushalte und Gewerbetreibende ebenso wie an Entscheidungsträger in Verwaltung und Politik und kann kostenfrei genutzt werden. Auch ein PDF-Ausdruck von Detail-Karten ist möglich. Unter Anwendung der im BBA integrierten Rückmeldefunktion können Nutzer dazu beitragen, die Genauigkeit der Darstellungen im Atlas zu verbessern.

Breitbandverfügbarkeit in Deutschland

Dieser Kurzbericht stellt erste Ergebnisse der Datenerhebungen für die Breitbandverfügbarkeit in Deutschland zum Stand Ende 2018 vor. Die Ergebnisse basieren auf freiwilligen Datenlieferungen von Breitbandanbietern. Der ausführliche Bericht zum Breitbandatlas Stand Ende 2018 wird in Kürze auf den Webseiten des BMVI veröffentlicht.

Deutlich ersichtlich ist, dass der ländliche Raum beim Breitbandausbau erheblich aufholt. Die Angaben zu den Bandbreiten für Privathaushalte beziehen sich immer auf die Mindestbandbreite im Download.

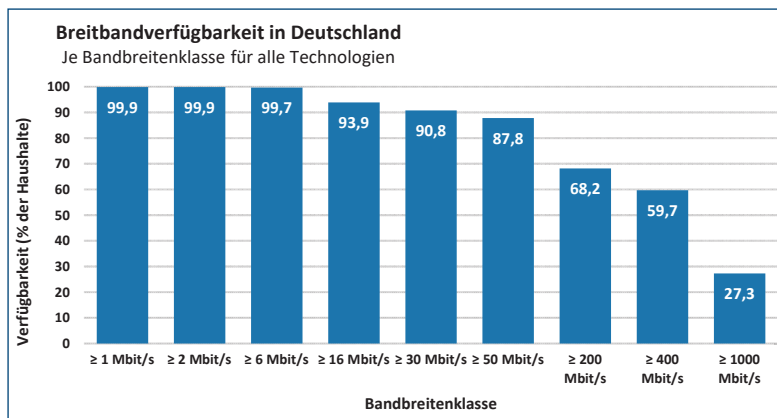


Abb. 2 Breitbandverfügbarkeit in Deutschland nach Bandbreitenklassen – alle Technologien

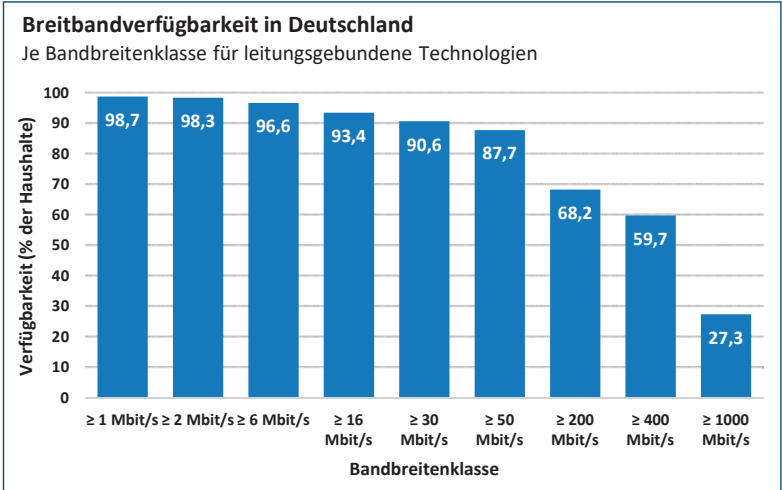


Abb. 3 Breitbandverfügbarkeit in Deutschland nach Bandbreitenklassen – leitungsgebundene Technologien

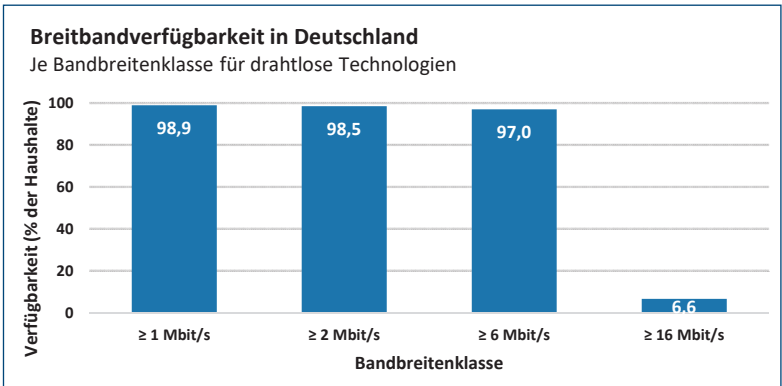


Abb. 4 Breitbandverfügbarkeit in Deutschland nach Bandbreitenklassen – drahtlose Technologien

Entwicklung der Breitbandverfügbarkeit in Deutschland

Je Bandbreitenklasse für alle Technologien

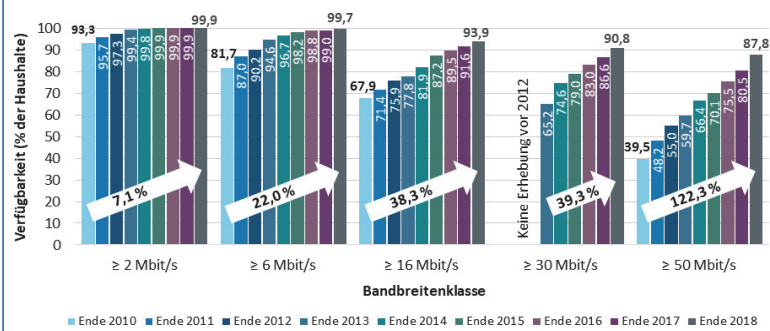


Abb. 5 Entwicklung der Breitbandverfügbarkeit in Deutschland nach Bandbreitenklassen

Breitbandverfügbarkeit in Deutschland

Je Gemeindeprägung für alle Technologien

Bandbreite	Städtisch	Halbstädtisch	Ländlich
≥ 1 Mbit/s	100,0	99,9	99,5
≥ 2 Mbit/s	100,0	99,9	99,3
≥ 6 Mbit/s	100,0	99,6	98,0
≥ 16 Mbit/s	98,6	91,3	77,6
≥ 30 Mbit/s	96,5	87,2	71,7
≥ 50 Mbit/s	95,2	82,9	64,1
≥ 200 Mbit/s	84,0	56,0	23,8
≥ 400 Mbit/s	77,2	44,5	15,6
≥ 1000 Mbit/s	38,8	14,5	7,7

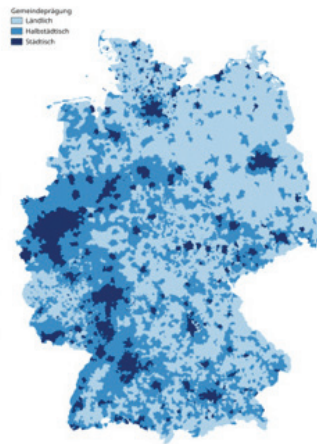


Abb. 6a Breitbandverfügbarkeit in Deutschland nach Gemeindeprägung

Abb. 6b Darstellung Gemeindeprägung (städtisch, ländlich, halbst.)

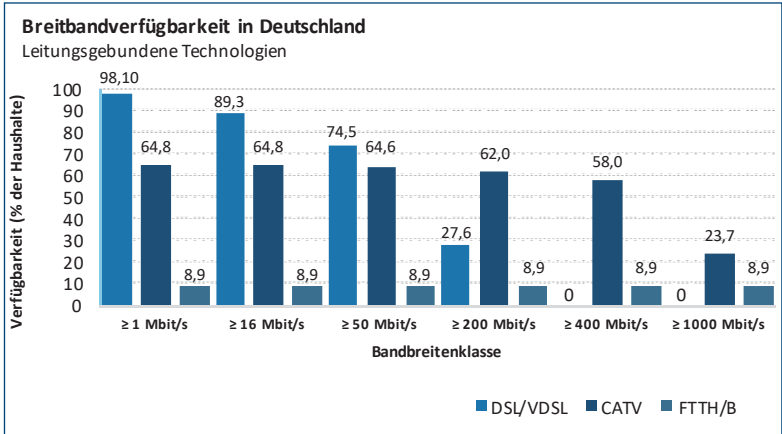


Abb. 7 Breitbandverfügbarkeit der leitungsgebundenen Technologien in Deutschland

Breitbandverfügbarkeit in den Bundesländern

Bundesland	Breitbandverfügbarkeit in den Bundesländern									LTE- Verfüg- barkeit
	≥ 1 Mbit/s	≥ 2 Mbit/s	≥ 6 Mbit/s	≥ 16 Mbit/s	≥ 30 Mbit/s	≥ 50 Mbit/s	≥ 200 Mbit/s	≥ 400 Mbit/s	≥ 1000 Mbit/s	
Baden-Württemberg	99,9	99,8	99,3	93,9	90,5	87,4	71,9	67,0	6,2	96,7
Bayern	99,9	99,9	99,8	96,5	93,7	88,7	65,9	55,0	47,9	97,4
Berlin	100,0	100,0	100,0	99,0	97,0	96,0	87,0	79,0	54,0	100,0
Brandenburg	99,9	99,9	99,6	92,3	86,8	82,5	43,4	29,8	6,6	96,8
Bremen	100,0	100,0	100,0	99,0	98,2	97,2	93,3	92,5	92,5	100,0
Hamburg	100,0	100,0	100,0	99,0	98,0	97,0	88,0	87,0	87,0	100,0
Hessen	99,9	99,9	99,6	95,1	92,6	89,7	69,7	62,6	19,3	98,3
Mecklenburg- Vorpommern	99,7	99,6	98,8	79,9	75,7	72,6	54,3	38,9	14,9	97,6
Niedersachsen	99,9	99,9	99,7	93,1	90,4	87,4	66,9	58,6	37,4	98,6
Nordrhein-Westfalen	100,0	100,0	99,9	95,8	93,1	91,3	75,3	71,3	14,2	99,3
Rheinland-Pfalz	99,8	99,7	99,4	92,6	89,9	85,8	60,4	44,2	12,8	96,8
Saarland	100,0	100,0	99,9	98,2	95,8	92,8	66,6	60,1	46,9	96,5
Sachsen	99,9	99,9	99,6	87,0	81,4	78,1	52,6	42,1	31,5	98,4
Sachsen-Anhalt	99,8	99,8	99,4	81,0	72,7	68,4	43,6	21,5	6,2	98,2
Schleswig-Holstein	99,9	99,9	99,6	92,4	90,3	88,8	76,7	63,3	48,0	98,9
Thüringen	99,8	99,8	99,3	89,9	86,8	83,8	48,0	34,2	14,1	97,1

Im aktuellen Vergleich der Bundesländer ergeben sich teils starke Unterschiede in der Verfügbarkeit von Gigabit-Anschlüssen. Diese sind darauf zurückzuführen, dass die Umstellung der Kabelnetze auf den gigabitfähigen Standard DOCSIS 3.1 derzeit in der Umsetzung begriffen ist. Die Roll-Out-Pläne der Kabelnetzbetreiber folgen dabei regionalen bzw. betriebswirtschaftlichen Prioritäten. Die Kabelnetze werden stufenweise aufgewertet und die gegenwärtigen regionalen Unterschiede werden sich absehbar deutlich verringern. Parallel hierzu wird sich die Verfügbarkeit der reinen Glasfaser-Hausanschlüsse (FTTH/B) weiter erhöhen.

LTE-Verfügbarkeit in Deutschland

LTE ist in Deutschland bereits für über 97 % der Haushalte verfügbar.
Die folgende Karte zeigt die LTE-Verfügbarkeit auf Gemeindeebene.

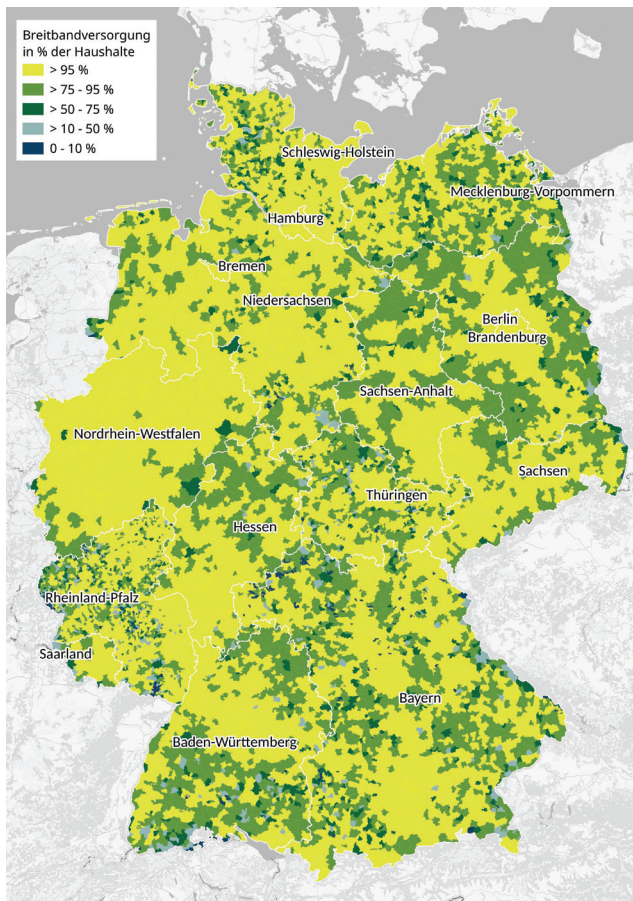


Abb. 8 LTE-Verfügbarkeit Deutschland

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Redaktion

atene KOM GmbH, PricewaterhouseCoopers GmbH WPG

Datenerhebung

atene KOM GmbH

Empfohlener Link

www.breitbandatlas.de

Stand

Ende 2018

Gestaltung | Druck

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
Referat Z 32, Druckvorstufe | Hausdruckerei

Bildnachweis

Titelbild:

© BMVI/atene KOM, Geobasisdaten BKG, Hintergrundkarte
Hintergrundkarte OpenStreetMap (ODbI), Omniscale

Disclaimer

Sämtliche Darstellungen und Abbildungen basieren auf Daten, die von Breitbandanbietern im Rahmen einer freiwilligen Meldung zur Verfügung gestellt wurden. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und die atene KOM GmbH haben keinen Einfluss auf die Qualität des zur Verfügung gestellten Datenmaterials und übernehmen insoweit keine Gewähr für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der daraus abgeleiteten und dargestellten Breitbandverfügbarkeiten.

Diese Broschüre ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

